



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch** und **Fraktion (AfD)**

**Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in Bayern
(Kap. 12 02 Tit. 684 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Haushaltsplan 2026/2027 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 12 02 wird der Ansatz im Tit. 684 01 (Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in Bayern) für das Jahr 2026 von 1.022,6 Tsd. Euro um 222,6 Tsd. Euro auf 800,0 Tsd. Euro gekürzt.

In Kap. 12 02 wird der Ansatz im Tit. 684 01 (Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in Bayern) für das Jahr 2027 von 1.022,6 Tsd. Euro um 222,6 Tsd. Euro auf 800,0 Tsd. Euro gekürzt.

Die eingesparten Mittel werden zur Erhöhung von bestehenden Ansätzen oder zur Finanzierung neuer Vorhaben im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 an anderer Stelle verwendet.

Begründung:

Das FÖJ in Bayern ist bereits ausreichend über staatliche Kanäle finanziert. Angesichts zu befürchtender Haushaltsknappheiten sollten hier nicht weitere Gelder eingesetzt werden, die zur Erfüllung des bestehenden Angebotes nicht zwingend erforderlich sind. Zumal der Hauptträger, die Jugendorganisation BUND Naturschutz als Bayerns größter Jugendumweltverband über ausreichende Eigenmittel verfügen dürfte, um eine Fortführung oder Ausweitung der bestehenden Programme zu gewährleisten.